

„Augen des Hauses“ gemeinsam öffnen

Tage des „offenen Denkmals“ vom 10. bis 12. September in Parchim

Parchim • Jeweils im September stehen europaweit Denkmale im Mittelpunkt des besonderen Interesses. Auch in der Kreisstadt werden anlässlich des „Tages des offenen Denkmals“ seit einigen Jahren Veranstaltungen für jedermann angeboten.

In Parchim geht man diesmal neue Wege. Der bislang federführende Heimatbund Parchim e. V. hat beim Parchimer Altstadtverein einen Verbündeten gefunden. „Wir werden unsere Möglichkeiten bündeln und damit für die Besucher noch interessantere Angebote unterbreiten können“, ist sich Wolfgang Westphal, Vorstandsmitglied des Heimatbundes sicher.

An gleich drei Tagen – vom Freitag, dem 10. September, bis Sonntag, dem 12. September – sind Veranstaltungen geplant.

Der Vortrag „Die Augen des

Hauses“, bei dem sich alles um die Fenster und Türen dreht, bildet am 10. September den Auftakt. Diese Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Parchimer Zinnhaus. Als Referent konnte Horst Ende, Experte vom

Landesamt für Denkmalpflege gewonnen werden. Aus Sicht eines Einheimischen wird Wolfgang Westphal zum gleichen Thema sprechen. Anschließend ist eine Diskussion geplant.

Am nächsten Tag, dem 11.

September, kann sich jeder ein Bild von praktischer Denkmalpflege machen. In der traditionsreichen Tischlerei Maaß in der Hakenstraße 10 wird der Meister die fachgerechte Restauration an einem alten Fenster oder einer historischen Tür vorführen.

Am Abschlusstag, dem 12. September, werden sich der Heimatbund und der Altstadtverein von 10 bis 16 Uhr mit einem gemeinsamen Info-Stand auf dem Schuhmarkt vorstellen. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr ist eine Spezialstadtführung „Parchimer Haustüren“ mit Walter Dahnke jr. geplant.

Im Herbst wollen die Initiatoren darüber hinaus mit Experten eine Talkrunde zu Fragen der Denkmalpflege in der heutigen Kreisstadt Parchim ins Leben rufen.

Wolfried Pätzold



Im Zinnhaus findet am 10. September die Auftaktveranstaltung zum „Tag des offenen Denkmals“ statt.

Foto: Pätzold
13A-PAR



Neue Mauerstraße 59b



Wockerstraße 5



Tischlermeister Christoph Maaß haucht einer alten Tür neues Leben ein. Fotos: Pätzold (2)

Parchim • Am gestrigen Tag des offenen Denkmals gab es für Interessierte auch im Landkreis Parchim zahlreiche Angebote. In der Kreisstadt ging man neue Wege: Hier wurde nicht in Denkmale eingeladen, sondern die Zeugnisse der Vergangenheit quasi selbst auf den Schuhmarkt gebracht.

Diskussionspartner: J. K. Kugel, W. Brockmüller, H.-J. Maertz, W. Westphal.